

Wichtige Informationen bei Buchung einer Tauchkreuzfahrt!

Liebe Taucherinnen, liebe Taucher,

Tauchkreuzfahrten sind wahrscheinlich die angenehmste Art gute Tauchplätze zu besuchen. Die Tauchschiffe sind bei Buchung einer solchen Reise Ihr schwimmendes Hotel. Lange Anfahrtswege zu den Tauchplätzen entfallen und in kurzer Zeit können die besten Tauchplätze in einem relativ grossen Gebiet besucht werden.

Wir möchten Sie auf folgende wichtige und spezielle Punkte hinweisen:

MINDESTANFORDERUNG

Wir empfehlen allen Tauchkreuzfahrtteilnehmern eine Mindestanzahl von 50 Tauchgängen. In Ägypten sind minimum 50 Tauchgänge sogar obligatorisch. Sollten Ägypten-Reisende dies nicht beachten, übernimmt Schöner Tauchen keine Haftung, sollten die Behörden das Tauchen verbieten (die Behörden kontrollieren die Tauchkreuzfahrtschiffe). Bei anderen Destinationen ohne Mindestanforderung sind Anfänger zwar willkommen, müssen aber damit einverstanden sein, schwierigere Tauchgänge auszulassen.

TAUCHÄRTLICHES ZEUGNIS

Wir machen Sie darauf aufmerksam, dass die Tauchkreuzfahrten die Aktualität der tauchärztlichen Atteste nach den Richtlinien von PADI verlangen: für Taucher bis zum 40. Lebensjahr muss das Attest alle 2 Jahre erneuert werden und für Taucher ab dem 40. Lebensjahr jedes Jahr. Sollten Sie kein Tauchärztliches Zeugnis vorlegen können, übernimmt Schöner Tauchen keine Haftung, sollte Ihnen die Schiffsflotte das Tauchen verweigern. WICHTIG: Für Schiffe in Ägypten und auf den Malediven muss das tauchärztliche Zeugnis jedes Jahr erneuert werden.

VERSICHERUNG

Dringend zu empfehlen ist der Abschluss einer Annullationskostenversicherung inkl. Deckung der Extrarückreisekosten. Bitte überprüfen Sie, dass das Reisegepäck bereits bei Ihrer Hausratsversicherung eingeschlossen ist und dass Ihre Krankenkasse weltweite Deckung beinhaltet. Tauchern empfehlen wir eine Mitgliedschaft bei DAN (Tauchunfallversicherung) und der REGA (Bergungs- und Rettungsdienst). Informationen hierzu finden Sie unter: <http://www.daneurope.org> und <http://www.rega.ch>

In einigen Destinationen oder auf einigen speziellen Tauchkreuzfahrtschiffe ist der Besitz einer Tauchunfallversicherung obligatorisch (Nachweis der Versicherung muss auf englisch vorgelegt werden können). Wir empfehlen die Versicherung vorgängig abzuschliessen, für allfällige verursachte Verzögerungen vor Ort haftet Schöner Tauchen nicht. Auf folgenden Tauchkreuzfahrten ist der Besitz einer Tauchunfallversicherung obligatorisch:

Costa Rica:	Alle Tauchkreuzfahrten	Solomonen:	Alle Tauchkreuzfahrten	Papua Neuguinea:	Alle Tauchkreuzfahrten	Thailand:	SY Siren
Arktis/Antarktis:	Alle Tauchkreuzfahrten	Philippinen:	SY Philippine Siren	Indonesien:	SY Mandarin Siren, SY Indo Siren	Malaysia:	SY Siren

Stand Juni 2010

TAUCHAUSRÜSTUNG

Mitbringen von Logbuch und Tauchbrevets ist obligatorisch. Auf den Tauchschiffen ist meistens kein Mietequipment vorhanden, dies kann bei Bedarf abgeklärt werden. Wir empfehlen aber das gesamte Equipment (vor allem der Tauchanzug) in der Schweiz zu mieten. Die Tauchflaschen sind meistens mit INT - Ventil ausgestattet. Bitte nehmen Sie bei Bedarf einen eigenen Adapter mit. Strömungsboje und Tauchcomputer müssen obligatorisch bei jedem Tauchgang mitgeführt werden. Sollten Sie keine eigene besitzen, erkundigen Sie sich bitte vorgängig bei uns, ob auf dem Schiff genügend vorhanden sind.

Wir möchten Sie auch speziell darauf hinweisen, dass es sich bei den Tauchschiffen in unserem Angebot um Schiffe handelt, die es ermöglichen, in kleinen Gruppen exponierte Tauchplätze zu erleben. Die Tauchschiffe sind also spezialisiert aufs Tauchen und bieten nebenbei noch einen gewissen Komfort. In der Regel haben die Schiffe in unserem Angebot eine Kabine mit Klimaanlage und einem eigenem Bad mit heissem Wasser, das Essen ist generell sehr gut und der Tauchbetrieb sicher und professionell geleitet, was auch im Mittelpunkt der Reise steht. Da das Schiff aber fast täglich den Ankerplatz wechselt, damit man auf der Reise auch so viele Tauchplätze wie möglich sieht, kann es in den Kabinen auch einmal etwas lauter sein wegen den Motorengeräuschen (speziell wenn die Schiffe in der Nacht fahren oder nachts den Anker einholen oder setzten).

Da es auf einem Schiff nur begrenzten Platz gibt, kann es vorkommen, dass sich die Kabinen trotz gleichem Reisepreis etwas in der Grösse unterscheiden. Da auch der Platz auf dem Deck begrenzt ist und vorallem fürs Tauchen viel Platz verwendet wird, hat es in der Regel nicht so viele Sonnenliegen oder Hängematten wie es Gästebetten gibt. Die Teilnehmer müssen sich eventuell bei der Nutzung abwechseln. Wir geben natürlich immer unser bestmöglichstes alle Wünsche zu erfüllen. Sollte Ihnen etwas wirklich missfallen, bitte wir Sie, dies doch gleich bei Ankunft auf dem Schiff zu erwähnen. Wir bitten aber um Verständnis, da es sich immer noch um ein Tauchkreuzfahrtschiff handelt und das Tauchen klar im Vordergrund steht!